

Angriffswirbel der Leher TS

Die Zweitligakegler gewinnen ihre Spiele gegen Neumünster und Mohnhof/Neuengamme deutlich

BREMERHAVEN. Souverän trumpten die Zweitligakegler der Leher TS im Kegelzentrum Bürgerhaus Lehe auf und gewannen ihre Spiele gegen Neumünster und Mohnhof/Neuengamme jeweils 3:0.

Mit 144 Holz weniger und 1:5 in der Einzelwertung mussten die Gäste aus Neumünster der Überlegenheit der LTS-Kegler Tribut zahlen.

Neumünsters Anstarterduo spielte zwar gut, war dem Angriffswirbel der beiden auf höchsten Niveau spielenden Leher aber nicht gewachsen. Mit Klasseleistungen setzten sich Jens Kohlenberg und Boris Kölpin 90:58 und 81:53 durch.

Der 60-Holz-Vorsprung verlieh der Mittelachse Flügel. Jens Boettcher erfüllte seine Aufgabe ausgezeichnet, ärgerte sich aber trotz seines Sieges von 55:45 vier Holz zu wenig mitgebracht zu haben, um ein 6:0 herauszuholen. In bester Verfassung präsentierte sich Stephan Clauß, der zu einem 66:47 kam. Klaus Wendelken, der wegen einer Verletzung vier Wochen pausieren musste, sprühte vor Spielfreude, hängte seinen

Gegner ab und siegte mühelos 74:34. Hoch konzentriert präsentierte sich auch Holger Lilkendey. Sein Gegenspieler lag nach 60 Wurf weit zurück und hatte beim 42:60 nie die Chance in Führung zu gehen.

Gegen die SG Mohnhof/Neuengamme war der 78-Holz-Sieg nicht in Gefahr, aber zwischenzeitlich der Gewinn des Zusatzpunktes.

Auf heftige Gegenwehr trafen Jens Kohlenberg und Boris Kölpin. Doch am Ende war gegen die vielen Neuner der Leher Starter kein Kraut gewachsen.

Kohlenberg und Kölpin sorgten durch ihr 77:58 und 87:59 für eine 47-Holz-Führung. Dennoch war der Mittelgang gefordert die vorgelegten hohen Holzzahlen der Gäste zu überbieten, um den Zusatzpunkt zu erreichen.

Jens Boettcher hatte zwar den besseren Start, verlor seinen Vergleich aber 49:56.

Bis zur letzten Kugel alles geben musste Stephan Clauß, der mit Kampfgeist ein 63:41 erreichte. Im Schlussgang benötigte Holger Lilkendey keine hohe Holzzahl um seinen Widersacher

44:24 in die Knie zu zwingen, kam damit aber wie Jens Boettcher nicht in die Wertung.

Deshalb richtete sich das Augenmerk erneut auf Klaus Wendelken, der gefordert war ein Topergebnis abzuliefern. Das gelang dem Senior, der sich nach einem packenden Kampf 65:69 geschlagen geben musste, aber als vierter Kegler in die Wertung kam, eindrucksvoll.(btj)

KEGELN

Zweite Bundesliga

Ilseburg - Hamburg 46	5363:5410	2:4	0:3
Springe/Sarstedt - GN Hamburg	5372:5178	6:0	3:0
Oldenburg - Kiel	5331:5206	5:1	3:0
Lübeck - Rendsburg	5321:5340	3:3	0:3
Hoykenkamp - Neuengamme	5281:5260	4:2	3:0
Leher TS - Neumünster	5466:5322	5:1	3:0
Ilseburg - GN Hamburg	5341:5269	4:2	3:0
Sarstedt - Hamburg 46	5385:5263	5:1	3:0
Oldenburg - Rendsburg	5343:5233	5:1	3:0
Lübeck - Kiel	5402:5230	5:1	3:0
Hoykenkamp - Neumünster	5268:5159	5:1	3:0
Leher TS - Neuengamme	5425:5347	4:2	3:0
1. Bahn frei Rendsburg	23:25	16:8	
2. KSK Oldenburg/Holstein	28:20	14:10	
3. KSK Hamburg 46	24:24	14:10	
4. SG Mohnhof/Neuengamme	29:19	13:11	
5. Leher TS	27:21	13:11	
6. SG Fidelio/Fortuna Kiel	26:22	13:11	
7. KSC Hoykenkamp	23:25	13:11	
8. Concordia Lübeck	28:20	12:12	
9. SG Springe/Sarstedt	25:23	12:12	
10. Eintracht 03 Neumünster	21:27	10:14	
11. KSK Goldene Neun Hamburg	17:31	9:15	
12. KSC Ilseburg	17:31	5:19	